

Prof. Dr. Heinrich Rebsamen

Autor(en): **Winkler, Ernst**

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Geographica Helvetica : schweizerische Zeitschrift für Geographie
= Swiss journal of geography = revue suisse de géographie =
rivista svizzera di geografia**

Band (Jahr): **36 (1981)**

Heft 3

PDF erstellt am: **16.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Anmerkungen

- 1) Entschließung der Ministerkonferenz für Raumordnung über den ländlichen Raum vom 12. November 1979. VZ GStB RP 1980, S. 29 (Heft 3).
- 2) – Entschließung der Ministerkonferenz für Raumordnung zu «Fragen der Verdichtungsräume (§ 2 Abs. 1 Nr. 6 ROG)» vom 21. November 1968.
– Entschließung der Ministerkonferenz für Raumordnung über das Verhältnis zwischen den Verdichtungsräumen und den anderen Räumen vom 30. Mai 1973.
– Entschließung der Ministerkonferenz für Raumordnung «Gestaltung der Ordnungsräume (Verdichtungsräume und ihre Randgebiete)» vom 31. Oktober 1977.
- 3) P. ATTESLANDER, Soziologie und Raumplanung. Sammlung Götschen 2110, Berlin/New York 1976, S. 19.
- 4) Vgl. dazu F. NASCHOLD, Alternative Raumpolitik. Athenäum Verlag Kronsberg/Ts. 1978, S. 14f.
- 5) Vgl. 1), S. 29.
- 6) Landesentwicklungsbericht Baden-Württemberg 1979, S. 106.
- 7) W. ISARD, Methods of Regional Analysis. An Introduction of Regional Science. Cambridge 1967⁵.
- 8) H. ESSMANN, Zur Entwicklung des ländlichen Raumes in Österreich. Schriftenreihe des Salzburger Instituts für Raumforschung, Bd. 7, Salzburg 1980.
- 9) In Baden-Württemberg werden die Verdichtungsgebiete im fortgeschriebenen Landesentwicklungsplan zum ländlichen Raum gehören, während sie nach dem Landesentwicklungsplan von 1971 zusammen mit den Verdichtungsräumen und den Randzonen zur Kategorie «Verdichtete Räume» gezählt wurden, vgl. Landesentwicklungsbericht Baden-Württemberg 1979, S. 106.
- 10) Vgl. 7); aber auch J. H. MÜLLER, Methoden zur regionalen Analyse und Prognose. Taschenbücher zur Raumplanung, Bd. 1, Hannover 1973; E. LAUSCHMANN, Grundlagen einer Theorie der Regionalpolitik. Taschenbücher zur Raumplanung, Bd. 1, Hannover 1976.
- 11) W. J. GOODE and P. K. HATT, Methods in Social Research. New York 1972.
- 12) R. MAYNTZ, K. HOLZ, P. HÜBNER, Einführung in die Methoden der empirischen Soziologie. Köln/Opladen 1974⁴, S. 63.
- 13) O. BOUSTEDT, Grundriß der empirischen Regionalforschung. Teil I: Raumstrukturen. Taschenbücher zur Raumplanung, Bd. 4, Hannover 1975, S. 165.
- 14) – Albprogramm. Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Weinbau und Forsten Baden-Württemberg, Stuttgart 1971.
– Schwarzwaldprogramm. Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Umwelt Baden-Württemberg, Stuttgart 1973.
– Programm für Schwäbisch-Fränkische Gebiete und Odenwald. Wälderprogramm. Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Umwelt Baden-Württemberg, Stuttgart 1978.
- 15) Über einen F-Test wurde hohe Signifikanz für die Typisierung ermittelt.

Prof. Dr. Heinrich Rebsamen

Am 8. Juni 1981 starb in Zürich, nahezu 88-jährig, der ehemalige Professor für Geographie am kantonalen Realgymnasium. Anlässlich seines siebzigsten Geburtstages hatte ihn sein Kollege Prof. Dr. Pierre Brunner an dieser Stelle (Bd. 18, 1963, S. 224–225) gewürdigt. Hier kann deshalb nur seines Hinschiedes gedacht werden. In den letzten Jahren war es stiller um Prof. Rebsamen geworden. Altersgebrechen suchten ihn heim, so dass der Tod ihm Erlösung bedeutete. Der nachhaltigen Erinnerung aber bleibt wert, was er in seinen 1946 an dieser Stelle veröffentlichten "Zukunftsaufgaben des Geographieunterrichts unserer Mittelschule" festhielt: "Viel-

leicht die vornehmste Aufgabe des gesamten geographischen Unterrichts... besteht darin, die jungen Schweizer mit dem Wesen anderer Kulturen bekannt und vertraut zu machen"... und "Das Suchen nach einer 'Landschaftsethik' darf und soll hier durchaus zur Sprache kommen. Es sind dabei vor allem die Unterschiede zwischen heimischer und fremder Planung hervorzuheben, deren Vergleich wertvolle Impulse für den künftigen Lebensberuf des Gymnasiasten ermöglicht." Wer sich solchen Zielen verpflichtet weiss und sie seinen Jüngern nachlebend weitergibt, kann von der Nachwelt nie vergessen werden.

Ernst Winkler